

# ANDACHT VOR OSTERN

KW  
11

UNBEDINGT MIT DER EIGENEN BASTELARBEIT - UNBEDINGT IM FREIEN



## MATERIAL

Streichhölzer, die nebeneinander auf ein Papier geklebt werden. Jedes Kind bekommt einen Papierabschnitt und klebt darauf die passende Menge Streichhölzer, Ponal Express, Eimer mit Wasser



## Zur Begrüßung reichen sich die Kinder die Hände:

Schön dass wir alle da sind!

## Vorstellung des Themas

Ihr habt alle ein Blatt Papier mit einigen Streichhölzern aufgeklebt.

Daraus entsteht nachher ein gemeinsames neues Bild.

Zunächst erzähle ich die heutige biblische Lesung: In den Wochen vor Ostern bereitet sich die Gläubenden auf das Fest vor: Sie hören die passion, also die Geschichte des Leidens und Sterbens Jesu und sie überlegen, was in ihrem eigenen Leben zu Leid, Kummer, Unfrieden und auch zum Tod führt. Manche Dinge geschehen einfach und Menschen können daran nichts ändern. Es gibt aber auch Dinge, da könnten Menschen handeln und Leid dadurch zu hindern. Das eine vom andern zu unterscheiden ist manchmal nicht ganz einfach.

Wenn Christen den Kreuzweg beten, dann schauen sie sich am Lebensweg Jesu sozusagen auch ihr eines Handeln an und manchmal wird einem dann bewußt, wo man besser handeln kann.

Beginnen wir beim Leben Jesu und legen seinen Lebens- und Leidensweg mit unseren Streichholzstücken.

Jesus predigt den Menschen am Sonntag und die anderen (Pharisäer) ärgert das. Jesus setzt sich über ihre Regeln hinweg.

- An das 1. Stück des Lehrers setzt das nächste Kind seinen Streifen Streichhölzer an.  
**Die Soldaten nehmen Jesus gefangen**
- Das 2. Stück wird angesetzt  
**Der Hohe Rat verurteilt Jesus**
- Das 3. Stück wird angesetzt  
**Petrus sagt, dass er Jesus nicht kennt. Er verleugnet ihn.**
- Das 4. Stück wird angesetzt  
**Der Hohe Rat lässt Jesus zum römischen Statthalter Pontius Pilatus bringen, damit er Jesus hinrichten lässt.**
- Das 5. Stück wird angesetzt  
**Pontius Pilatus will nicht entscheiden.**
- Das 6. Stück wird angesetzt  
**Die Leute auf der Straße brüllen: kreuzige ihn!**
- Das 7. Stück wird angesetzt  
**Pontius Pilatus wäscht seine Hände und entscheidet, was das Volk will . „Er wäscht seine Hände in Unschuld.“**
- Das 8. Stück wird angesetzt  
**Die Soldaten würfeln um das Kleid Jesu.**

# ANDACHT VOR OSTERN

KW  
11

UNBEDINGT MIT DER EIGENEN BASTELARBEIT - UNBEDINGT IM FREIEN



- Das 9. Stück wird angesetzt  
*Jesus nimmt das Kreuz auf seine Schultern*
- Das 10. Stück wird angesetzt  
*Der Bauer Simon von Zyrene wird gezwungen, Jesus beim Tragen zu helfen*
- Das 11. Stück wird angesetzt  
*Die Menschen stehen am Straßenrand und schimpfen auf Jesus, sie lachen ihn aus und schreien ihn an.*
- Das 12. Stück wird angesetzt  
*Da stehen auch einige Frauen und weinen. Sie können nichts für Jesus tun.*
- Das 13. Stück wird angesetzt  
*Als Jesus die Schädelhöhe „Golgota“ erreicht, stehen da seine Mutter und sein Lieblingsjünger Johannes. Sie stehen zu ihm.*
- Das 14. Stück wird angesetzt  
*Jesus wird ans Kreuz genagelt.*
- Das 15. Stück wird angesetzt  
*Über dem Kopf wird ein Schild angebracht: Jesus von Nazareth, König der Juden.*
- Das 16. Stück wird angesetzt  
*Jesus stirbt am Kreuz.*
- Das 17. Stück wird angesetzt  
*Da wird der Himmel dunkel und der Vorhang im Tempel zerreißt.  
Einige Freunde kommen später und nehmen Jesus vom Kreuz ab. Sie legen ihn in ein Grab.*

## Lied:

**GL 769** Seht das Zeichen, seht das Kreuz

Vielleicht sind Euch Dinge aus Eurem Leben eingefallen, die zu dieser Leidensgeschichte gehören: Z.B. dass ihr jemand absichtlich weh getan habt, oder ihn ungerecht verurteilt hast. Oder andersherum, ist Dir so eine Ungerechtigkeit wiederfahren oder etwas, das Dich verletzt hat?

Evtl. erzählen die Kinder, vielleicht ist einfach nur eine Minute Stille.

Durch den Tod Jesu aber ändert sich alles: Jesus wird auferstehen. Der Tod ist nicht das Ende, sondern der Anfang eines neuen Lebens. Alles wird neu. Und auch das Leben der Jünger wird neu. Auf einmal entzündet sie der Geist Gottes, sie können so reden, dass alle sie verstehen, sie sind begeistert – ja, man könnte sagen: entflammt für Jesus und für die Menschen.

- Mit einem Streichholz wird das untere Ende des Streichholzkreuzes entzündet und die Kinder schauen zu, wie sich das Feuer ausbreitet.

## Lied:

**GL 776** Komm heiliger Geist mit erster Strophe

## Vater unser

oder auch: einer hat uns angesteckt mit der Flamme der Liebe

## Segen mit Gesten s. S. 3

Ins Schatzkästchen können die Kinder „ihre“ Teile des Kreuzes legen, sie können auch noch bunt angemalt werden, als Zeichen der Freude über das neue Leben.